

Kollektenübersicht

In den vergangenen Monaten konnten wir uns nicht, wie gewohnt über die Klingelbeutel an den Kollekten beteiligen. Diese Auflistung soll eine Übersicht geben, wofür Kollekten vorgesehen waren bzw. welche noch bevorstehen.

Weitere Informationen zu den Kollekten stehen im April-Gemeindebrief sowie im Internet unter „Kollekten im Mai“.

Wer kann und möchte, hat die Möglichkeit per Banküberweisung die jeweiligen Zwecke sowie die Kirchenkasse und die Diakoniekasse finanziell zu unterstützen.





IBAN: **DE94 2806 9956 4850 0216 06.**

Alternativ kann auch der bei den Kollekten abgebildeten QR-Codes mit der App der VoBa oder Sparkasse eingescannt werden. Die Auftragsdaten werden automatisch in das Überweisungsformular übernommen.




Gott segne Geber und Gaben.

Kollektenergebnisse der vergangenen Monate bislang (Stand 14.05.20)

April

| | |
|---|---|
| Grenzbote (Synode) 225 €  | Verfolgte Christen 130 €  |
| Innere Mission (Synode) 185 €  | Sea Watch Rettungsschiff 145 €  |

Mai

| | |
|--|--|
| Efem/Brückenschlag e.V. 165 €  | Äußere Mission (Synode) 10 €  |
| Hilfe bei Sorgen 50 €  | |

Allgemein

| | |
|--|--|
| Kirchenkasse 20 €  | Diakoniekasse 20 €  |
|--|--|

Kollektenempfehlung Juni

Evangelische Minderheitskirchen



Minderheiten haben es nicht selten schwer in ihrem Umfeld. Das gilt auch für evangelische Kirchen, die im europäischen Kontext eine konfessionelle Minderheit sind. Nicht selten haben sie mit Behinderungen und auch Einschränkungen zu tun, die unsere Kirchen hier in Deutschland so nicht kennen. Auch verfügen sie über geringere finanzielle Möglichkeiten. So können sie manche Aufgaben im Bereich der Diakonie oder in der Instandhaltung kirchlicher Gebäude nicht aus eigener Kraft bewältigen. Eine Unterstützung unsererseits für diese Kirchen mit ihren

reichen geistlichen Traditionen ist dringend notwendig. - Mit unserer Kollekte heute drücken wir unsere Solidarität mit den Glaubensgeschwistern dieser Kirchen aus und ermutigen sie in ihrem Dienst und in ihrem Zeugnis als Gemeinde Jesu Christi.

Jugendbund und Freizeiten (Synode)

In seiner Arbeit ist der Jugendbund auf Kollekten und Spenden angewiesen.

Der übergemeindlichen Jugendarbeit, aber auch den Gemeinden steht mittlerweile ein vielfältiges Sortiment an Spielen und Materialien zur Verfügung, dass immer wieder erweitert bzw. aktualisiert wird.

Neben der kostendeckende Erstellung des Jugendboten, Fortbildungen und Schulungen für Jugendmitarbeiter, übergemeindliche Veranstaltungen (Himmelfahrtstreffen, Come together, Konfi-Treffen), wird auch ein Teil der Kollekte für den Baju (Bund altref. Jugendvereine) verwendet.

Ein großer Arbeitsbereich des Jugendbundes betrifft auch der Bereich Freizeiten.



Jahresprojekt der EAK für „FAS“ (Fetales Alkoholsyndrom) des Eylarduswerk



Der Diakonieausschuss der EAK beschloss auf der Synode im Nov.19 als Jahresprojekt 2020 ein Projekt des Eylarduswerkes „Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit FAS (fetales Alkoholsyndrom)“ zu unterstützen.

„Die Risiken von Alkoholkonsum in der Schwangerschaft sind in Deutschland nicht fest in den Köpfen verankert. In jedem Jahr kommen etwa 10.000 Kinder mit alkoholbedingten Schädigungen auf die Welt. Davon leiden etwa 2.000 Säuglinge unter dem Vollbild des sogenannten FAS und diese Auswirkungen der pränatalen Schädigung sind nicht therapierbar. Die im Mutterleib erworbenen, alkoholbedingten Schäden, die von Gesichtsauffälligkeiten und Wachstumsstörungen über Verhaltensstörungen, fehlender Alltags- und Sozialkompetenz reichen, sind nicht heilbar und wären zu 100% vermeidbar gewesen.

Das Eylarduswerk hat umfangreiche Erfahrungen in der Diagnostik und Alltagsgestaltung mit betroffenen Kindern und hat seit Anfang 2015 die 1. FAS-Beratungsstelle in die Niedersachsen eröffnet.